Stadt	**04.07.2013** **15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss** **Sozialausschuss** **Schulausschuss**
Oberhausen	**Wahlzeit 2009/2014**	**Niederschrift**
gemeinsame Sitzung des Schul-, Jugendhilfe- und Sozialausschusses **Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**		

Anwesende

Herr Ertekin Aksünger
Herr Gerd Arlt
Herr Arndt Barkowsky
Herr Christian Benter
Frau Regina Boos
Frau Beatriks Brands
Herr Klaus-Dieter Broß
Herr Hubert Cordes
Herr Hendrik Detmers
Herr Jürgen Dorn
Herr David Driever
Herr Detlef Ewich
Herr Reinhard Frind
Herr Sebastian Girrullis
Frau Sandra Gödderz
Herr Klaus Gohlke
Herr Wolfgang Große Brömer
Frau Heike Hansen
Frau Gundula Hausmann
Herr Ulrich Hinz
Frau Dr. Ute Jordan-Ecker
Herr Achim Kawicki
Herr Peter Koppers
Herr Klaus Kösling
Frau Heike Laß
Herr Günter Lippke
Herr Hans-Jürgen Nagels
Herr René Pascheberg
Herr Ernst-Otto Pater Sloot
Frau Marlies Plitt-Vogt
Frau Dorothee Radtke
Herr Ulrich Real
Herr Dirk Rubin
Herr Hans-Otto Runkler
Herr Stefan Scheffler
Herr Hermann-Josef Schepers
Herr Rouven Schims

Stadt	**04.07.2013** **15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss** **Sozialausschuss** **Schulausschuss**
Oberhausen	**Wahlzeit 2009/2014**	**Niederschrift**
gemeinsame Sitzung des Schul-, Jugendhilfe- und Sozialausschusses **Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**		

Herr Jürgen Schmidt
Frau Simone-Tatjana Stehr
Frau Uly Stroh
Herr Apostolos Tsalastras
Herr Hans Josef Tscharke
Herr Jörg Tuscher
Frau Silke vom Bruch
Herr Pfarrer Henning Wilms
Herr Heinz Witt
Frau Andrea Wolf
Herr Ercan Telli
Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck
Herr Gerhard Holtz
Herr Jochen Kamps
Herr Ludgerus Breukmann
Herr Detlef Weirich
Herr Andreas Blanke
Frau Ingrid Diepenbrock
Herr Jörg Pusch
Herr Uwe Beier
Herr Fabian Beyer
Herr Werner Groß-Mühlenbruch
Herr Reinhard Harfst
Herr Thomas Krey
Frau Judith Leis
Frau Claudia Schwab
Frau Dorothea Stappert
Frau Edith Runkler
Herr Stefan Wesendonk

Stadt	**04.07.2013** **15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss** **Sozialausschuss** **Schulausschuss**
Oberhausen	**Wahlzeit 2009/2014**	**Niederschrift**
gemeinsame Sitzung des Schul-, Jugendhilfe- und Sozialausschusses **Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Bestimmung eines Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat

2 Abschlusspräsentation der Organisationsuntersuchung im Dezernat 3

3 Vorberatungen

3.1 Gutachten der Firma Con_sens GmbH auf Basis der durchgeführten Organisationsuntersuchung im Dezernat 3/Familie, Bildung, Soziales
Vorlage: B/15/2904-01

3.2 OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH (OGM)
hier: Änderung der Vertragsbeziehungen zur Stadt im Rahmen der Haushaltssanierung unter Beachtung der Begutachtung durch die Firma Ernst & Young Real Estate GmbH
Vorlage: B/15/2892-01

Stadt	**04.07.2013** **15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss** **Sozialausschuss** **Schulausschuss**
Oberhausen	**Wahlzeit 2009/2014**	**Niederschrift**
gemeinsame Sitzung des Schul-, Jugendhilfe- und Sozialausschusses **Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**		

Mit Einverständnis der Mitglieder des Jugendhilfe-, des Sozial- und des Schulausschusses übernimmt der Vorsitzende des Schulausschusses, Herr Wolfgang Große Brömer, die Leitung der gemeinsamen Sitzung.

Herr Große Brömer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste.

Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Mit der vorgeschlagenen Tagesordnung sind die Ausschussmitglieder.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat

Für die Berichterstattung im Rat der Stadt wird Frau Oberste-Kleinbeck bestimmt.

2. Abschlusspräsentation der Organisationsuntersuchung im Dezernat 3

Herr Große Brömer begrüßt Frau König und Herrn Henneicke von der Firma Con_sens. Im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation stellt Herr Henneicke die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung der Bereiche Jugendamt und soziale Angelegenheiten/3-2, Kinderpädagogischer/3-1 und Schule/1-4 vor. Herr Henneicke erinnert, dass im Rahmen der Machbarkeitsstudie Einsparpotenziale in 15 Handlungsfeldern mit einem Volumen von 2,36 Millionen EUR in 2013 ansteigend auf 3,03 Millionen EUR in 2016 prognostiziert wurden. Im nunmehr vorliegenden Abschlussgutachten ergeben sich Einsparpotenziale in 21 Handlungsfeldern mit einem Volumen von 1,072 Millionen EUR in 2013 ansteigend auf 3,11 Millionen EUR in 2014 und 3,24 Millionen EUR ab 2015.

Herr Henneicke erläutert, dass im Rahmen der Untersuchung umfangreiche Arbeitsgespräche, Workshops, Expertenrunden und vieles mehr durchgeführt wurden. Hierbei wurden die Mitarbeiter/innen, Führungskräfte, Freie Träger, Verbände, Gleichstellung und Personalrat beteiligt. Folgende Aufgabenschwerpunkt wurden betrachtet:

- Bereich 3-1/Kinderpädagogischer Dienst
- Bereich 3-2/Jugendamt und soziale Angelegenheiten
- Bereich 1-4/Schule
- Einzelne Planungsfelder in anderen Bereichen (z.B. Wohngeld, Heimaufsicht)

Insgesamt schlägt die Firma Con_sens 21 Maßnahmen vor, welche Herr Henneicke ausführlich erläutert. Weiter informiert Herr Henneicke über geprüfte Varianten von Organisationsstrukturen. Letztlich schlägt die Firma Con_sens vor, die Bereiche Jugend, Kinderpädagogischer Dienst und Schule in einem Bereich zusammenzufassen. Als solitärer Bereich soll der Bereich Soziales entstehen.

Herr Große Brömer dankt Herrn Henneicke für seine Ausführungen.

Fragen von Herrn Real zu den mit den Wohlfahrtsverbänden geführten Gesprächen beantworten Herr Henneicke und Herr Frind dahingehend, dass im Wesentlichen Übereinstimmung herrschte. Dieses wird von Herrn Kamps und Herrn Groß-Mühlenbruch bestätigt.

3. Vorberatungen

3.1. Gutachten der Firma Con_sens GmbH auf Basis der durchgeführten Organisationsuntersuchung im Dezernat 3/Familie, Bildung, Soziales Vorlage: B/15/2904-01

Herr Frind erläutert den vorliegenden Beschlussvorschlag. Die von der Firma Con_sens vorgeschlagene Organisationsstruktur wird seitens der Verwaltung begrüßt. Auch den vorgeschlagenen Maßnahmen 1 - 17 und 20 - 21 des Gutachtens steht die Verwaltung positiv gegenüber. Hinsichtlich der Maßnahmen Nr. 18 „Einnahmesteigerung durch Erhöhung des Kostenbeitrages für die Kindertagesbetreuung“ und Nr. 19 „Ausgabensenkung durch angemessene Entgelte für Tagespflegepersonen“ soll der Rat der Stadt die Verwaltung beauftragen, die Rahmenbedingungen in separaten Vorlagen aufzuarbeiten und dem Rat der Stadt zur Beschlussfassung vorzulegen.

Kritischen Anmerkungen von Herrn Runkler zum angestrebten Verzicht auf Kontrollen im Kontext von U-Untersuchungen entgegnen Herr Frind und Herr Gohlke, dass die Teilnahme an den Untersuchungen zwar wichtig sei und weiterhin von der Jugendverwaltung beworben werden, allerdings liegen zwischenzeitlich Rechtsgutachten vor, die nachweisen, dass die Jugendämter die Meldungen nicht mehr als Kindeswohlgefährdung betrachten müssen.

Herr Real wertet die Absicht der Verwaltung, die Maßnahmen Nr. 18 und 19 mit separaten Vorlagen aufzubereiten, als positiv und signalisiert für die SPD-Fraktionen Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Namens der Fraktion Die Grünen im Rat dankt Herr Blanke der Firma Con_sens für die geleistete Arbeit und begrüßt die Beschlussvorlage ebenfalls.

Herr Nagels sieht eine ungleichgewichtige Aufbauorganisation und hält den geplanten Bereich „Kinder, Jugend, Bildung“ für zu groß. Positiv bewertet Herr Nagels, dass zu den Maßnahmen Nr. 18 und 19 separate Vorlagen erscheinen werden und dass das Controlling künftig intensiviert werden soll. Für die CDU-Fraktion macht Herr Nagels deutlich, dass die Beschlussvorlage nur zur Kenntnis genommen wird, da für die Beratung nicht genügend Zeit zur Verfügung stand. Die CDU-Fraktion wird sich daher erst im Haupt- und Finanzausschuss bzw. in der Ratssitzung am 15.07.2013 positionieren.

Herr Große Brömer stellt fest, dass die Drucksache Nr. B/15/2904-01 vorberatend diskutiert wurde und die Abstimmung ausgesetzt ist. Er dankt nochmals der Firma Con_sens für die geleistete Arbeit.

3.2. OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH (OGM)
hier: Änderung der Vertragsbeziehungen zur Stadt im Rahmen der Haushaltssanierung unter Beachtung der Begutachtung durch die Firma Ernst & Young Real Estate GmbH
Vorlage: B/15/2892-01

Herr Große Brömer informiert, dass die abschließende Diskussion zur Beschlussvorlage im Haupt- und Finanzausschuss sowie im Rat der Stadt stattfinden wird.

Ende der gemeinsamen Sitzung: 16.05 Uhr

Wolfgang Große Brömer Vorsitzender	Jörg Tuscher Schriftführer